

⑫ **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

⑰ Anmeldenummer: **85104479.2**

⑥① Int. Cl.⁴: **B 65 D 5/60**

⑱ Anmeldetag: **12.04.85**

⑳ Priorität: **13.04.84 DE 8411704 U**

⑦① Anmelder: **REUTHER VERPACKUNG GMBH, Elisabethstrasse 6, D-5450 Neuwied 1 (DE)**

④③ Veröffentlichungstag der Anmeldung: **23.10.85**
Patentblatt 85/43

⑦② Erfinder: **Reuther, Waldemar, Dr., Elisabethstrasse 6, D-5450 Neuwied 1 (DE)**

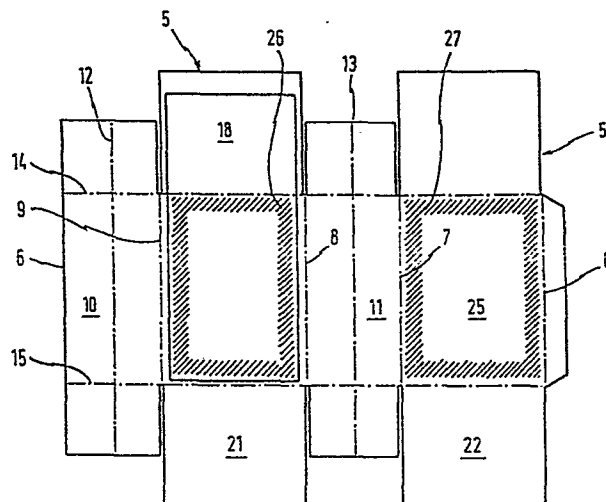
⑧④ Benannte Vertragsstaaten: **CH DE FR GB LI NL**

⑦④ Vertreter: **Säger, Manfred, Dipl.-Ing. et al, Patentanwälte Dipl.-Ing. Otto Flügel Dipl.-Ing. Manfred Säger Cosimastrasse 81, D-8000 München 81 (DE)**

⑧⑧ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **30.09.87 Patentblatt 87/40**

⑤④ **Faltschachtel mit eingesetztem inneren Beutel.**

⑤⑦ Die Faltschachtel weist einen eingesetzten inneren Beutel (16) auf, die im fertiggefalteten Zustand quaderförmig mit vier zueinander parallelen Faltnlinien als Kanten des Quaders ausgebildet sowie an einander gegenüberliegenden Seiten mit je einer mittig zwischen zwei der zueinander benachbarten Faltnlinien verlaufenden, weiteren Mittenfalten versehen ist. Hierbei ist der in die Faltschachtel eingesetzte Beutel (16) an den beiden Innenseiten der Faltschachtel ohne die Mittelfaltlinien zumindest bereichsweise angeklebt und die Faltschachtel durch Einschlagen an ihren oberen und unteren Enden um je einen senkrecht zu den Faltnlinien verlaufenden Querfalz faltbar ist. Der Beutel (16) ist als Blockbodenbeutel ausgebildet, dessen ebenflächiger Blockboden (17) längs seiner Symmetrielinie (20) unter Bildung zweier zueinander paralleler sowie gleich großer Beutelflachseiten (18, 19) V-förmig nach unten gefalzt ist. Ferner ist jede Beutelflachseite (18, 19) deckungsgleich auf eine der Innenseiten (21, 22) ohne die Mittelfaltlinien (12, 13) der Faltschachtel (5) so gelegt, daß das untere Ende (23, 24) jeder Beutelflachseite (18, 19) an dem unteren Querfalz (15) der Faltschachtel (5) endet. Schließlich ist jede Beutelflachseite im Bereich zwischen den beiden Querfalzen (14, 15) zumindest bereichsweise angeklebt.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0158992

Nummer der Anmeldung

EP 85 10 4479

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
D, Y	US-A-2 250 249 (R.M. BERGSTEIN) * Insgesamt * ---	1-4	B 65 D 5/60
Y	NL-C- 51 588 (P. HAAN) * Seite 1, Zeile 77 - Seite 2, Zeile 11; Figuren 6-8 * ---	1-4	
A	US-A-2 866 584 (CONTINENTAL CAN CO., INC.) * Spalte 1, Zeilen 33-37; Spalte 2, Zeilen 61-64; Figur 1 * -----	5	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
			B 65 D 5/00 B 65 D 77/00 B 65 D 31/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 10-07-1987	Prüfer MARTIN A.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund			
O : nichtschriftliche Offenbarung			
P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	